

Aktuelle Modulbeschreibung

Modulnummer	22101
Modultitel	Gebäudekunde 1 / Bauordnungsrecht / Bauökonomie Building Science 1 / Building Ordinance / Building Economics
Einrichtung	Fakultät 6 - Architektur, Bauingenieurwesen und Stadtplanung
Verantwortlich	Prof. Dr.h.c. Kühn, Jörg
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Dauer	1 Semester
Angebotsturnus	jedes Sommersemester
Leistungspunkte	6
Lernziele	<p>Es werden die Grundlagen der gebäudekundlichen Typologien vermittelt. Die Studierenden erkennen den Zusammenhang zwischen Funktionszuordnung, Erschließung und nutzungsspezifischen Dimensionen beim städtebaulichen Entwerfen und eignen sich ein Grundverständnis für die elementaren, gestalterischen Entwurfsmuster an.</p> <p>Sie werden in die Lage versetzt, die materiellen und formellen bauordnungsrechtlichen Anforderungen bei der Entwurfsplanung von baulichen Anlagen frühzeitig zu beachten.</p> <p>Die Studierenden können die Bedeutung städtebaulicher Planungen, z.B. am Gegenstand des Bebauungsplanes abschätzen, die sich aus Art und Maß der baulichen Nutzung lt. BauNVO für die Planung von Gebäuden und Freianlagen ergibt. Die Studierenden beherrschen die Verfahren der Ermittlung von Grundflächen und Rauminhalten von Bauwerken im Hochbau (DIN 277) sowie die Verfahren zur professionellen Kostenermittlung.</p>
Inhalte	<p>Gebäudekunde: Im Rahmen der Vorlesung werden die für das städtebauliche Entwerfen maßgeblichen Gebäudetypologien vorgestellt. An diesen wird jeweils der Zusammenhang zwischen möglichen Erschließungssystemen, Gebäudetiefen, Grundrissgestaltung und Nutzungszuordnungen erläutert. Es wird ein Vokabular der gebäudekundlichen Kriterien vermittelt, das die Grundlage für die Dimensionierung und Anordnung der Baukörper im städtebaulichen Kontext bietet.</p> <p>Recht: Die Studierenden lernen die rechtlichen Grundlagen des Planens und Bauens von Gebäuden. Sie werden in den Aufbau der Rechtsordnung eingeführt. Im Zusammenhang mit dem Semester bestimmenden Maßstab "Haus und Gebäudetypologien" werden die bauordnungsrechtlichen Anforderungen an die bauliche Anlage, die Rolle der Sonderbauvorschriften und der Technischen Baubestimmungen behandelt. Abschließend wird das Baugenehmigungsverfahren vorgestellt (Bauantrag, Bauvorlage, Vorbescheid, Stellungnahme der Gemeinde, Nachbarrecht).</p> <p>Stadtökonomie:</p>

Aktuelle Modulbeschreibung

Für die Planung von Gebäuden und Freianlagen stellt der Bebauungsplan eine wesentliche Vorgabe dar. Die Studierenden können Art und Maß der Nutzung einer Fläche im Hinblick auf die Planung von Gebäuden und Freianlagen in Grundflächen und Rauminhalte umsetzen. Sie erarbeiten, wie eine Brutto-Grundfläche in weitere Flächenarten unter Verwendung von Statistiken aufgeteilt und bewertet werden kann. Sie sind in der Lage, mit Hilfe von Verhältniswerten die Wirtschaftlichkeit einer baulichen Anlage zu ermitteln und zu beurteilen, sowie anhand eines einfachen finanzmathematischen Modells zu optimieren. Sie können die eigenen Ermittlungen mit den aktuellen, wirtschaftlichen Gegebenheiten einer Stadt oder Region vergleichen, interpretieren und im Hinblick auf zukünftige Entwicklungen einschätzen.

Empfohlene Voraussetzungen

keine

Zwingende Voraussetzungen

keine

Lehrformen und Arbeitsumfang

Vorlesung - 2 SWS
Übung - 2 SWS
Selbststudium - 120 Stunden

**Unterrichtsmaterialien und
Literaturhinweise**

Gebäudekunde:

- Jocher/ Loch: Raumpilot Grundlagen;
- Stamm-Teske/ Fischer/ Haag: Raumpilot Wohnen;
- Ebner/ Hermann: Typologie+;
- Schramm: Low Rise –High Density;
- Mehlhorn: Grundrissatlas; Wohnungsbau;
- Neufert Bauentwurfslehre;
- Nicolaus Pevsner: Europäische Architektur;
- Roland Knauer: Entwerfen und Darstellen

Stadtökonomie:

- Möller/ Kalusche: Fünfbändige Reihe "Bauen und Ökonomie";
- DIN 276-1 Kosten im Bauwesen - Teil 1;
- DIN 277 Grundflächen und Rauminhalte von Bauwerken im Hochbau

Rechtsvorschriften:

- BbgBO, VVBbgBO, BauVorlVO, BauGB, Sonderbauvorschriften

Modulprüfung

Keine Angabe - Angabe ab Wintersemester 2016/17 erforderlich!

**Prüfungsleistung/en für
Modulprüfung**

- Gebäudekunde und Stadtökonomie: mündliche Prüfung
- Baurecht: Kurzttestat

Bewertung der Modulprüfung

Prüfungsleistung - benotet

Teilnehmerbeschränkung

keine

Zuordnung zu Studiengängen

B.Sc. / Stadt- und Regionalplanung (universitäres Profil) /
Prüfungsordnung 2005
B.Sc. / Stadt- und Regionalplanung (universitäres Profil) /
Prüfungsordnung 2008

Aktuelle Modulbeschreibung

B.Sc. / Stadt- und Regionalplanung (universitäres Profil) /
Prüfungsordnung 2016
Abschluss im Ausland / Architektur / keine Prüfungsordnung
Abschluss im Ausland / Stadt- und Regionalplanung / keine
Prüfungsordnung

Bemerkungen

SPB1

Veranstaltungen zum Modul

Teilnahme an den angebotenen Vorlesungen und Übungen aus den
Bereichen Gebäudekunde, Bauordnungsrecht und Bauökonomie.

Veranstaltungen im aktuellen Semester

640716 Vorlesung
(SPB1) Rechtliche Grundlagen des Planens und Bauens - 1 SWS
640717 Konsultation
(SPB1) Rechtliche Grundlagen des Planens und Bauens
610304 Vorlesung/Übung
(SPB1) Gebäudekunde 1 - 2 SWS
610804 Vorlesung/Übung
Stadtökonomie (SPB1) - Teil des Moduls 22101 - 1 SWS
610885 Prüfung
Gebäudekunde 1 / Bauordnungsrecht / Bauökonomie (SPB1)